

## Weihnachten - das Fest der Liebe



Mein Opa Theo ist dement und weiß auch nicht mehr, dass bald Weihnachten ist-leider.

Meine Oma ist vor ein paar Jahren gestorben und seitdem lebt er allein im Altenheim Upladin. Zum Glück weiß mein Opa noch, wer ich bin.

Aber jeder Tag ist für ihn gleich, ich glaube er hat die Zeit vergessen. Egal ob es mein Geburtstag, sein Geburtstag oder der Todestag meiner Oma ist - er weiß es einfach nicht mehr. Auch mit Feiertagen oder Festen wie z.B. Weihnachten, kann er anscheinend nichts mehr anfangen. Das ist sehr schade.

Soll ich ihm überhaupt noch etwas zu Weihnachten schenken? Ja, denn das wäre sonst herzlos, oder?

Er bekommt jedes Jahr vom Altenheim ein Rasierwasser und Duschgel geschenkt. Das steht allerdings nur im Regal rum und wird irgendwann ranzig. Doch ist das wirklich ein Geschenk von Herzen, wie es an Weihnachten eigentlich sein sollte? Irgendwie nicht; alle männlichen Bewohner bekommen dies. Das ist nicht als Kritik am Altenheim gemeint, andere Menschen freuen sich vielleicht sehr darüber.

Womit könnte ich meinem Opa also eine Freude machen? Obwohl mein Opa nach wenigen Stunden alles wieder vergessen hat, finde ich, zählt der Moment. Daher denke ich, dass man jedem Menschen, der dement ist, den man aber trotzdem sehr lieb hat, Zuneigung, Zeit und Liebe schenken sollte.

Aber gilt das nicht für alle Menschen? Viele Kinder würden sich zum Beispiel sehr darüber freuen, wenn Erwachsene mehr Zeit mit ihnen verbringen - genauso ist es auch andersrum.

Darum schöne Weihnachten!!!

Judith Menge, Journalismuskurs Stufe 8